

ERIN HUNTER

WARRIOR CATS

DIE WELT DER CLANS



VON
HELDEN UND
VERRÄTERN

BELTZ
& Gelberg



EICHHORNSCHWEIF

Wenn Blattsee wie das Wasser ist, ruhig, tiefgründig und das Licht der Sterne spiegelnd, dann ist Eichhornschweif wie das Feuer. Ihre Energie reicht aus, um sämtliche Bäume im Wald in Brand zu setzen, und ihre Zunge könnte tiefe Kerben in eine Birkenrinde fräsen. Ich würde ihr jederzeit mein Leben anvertrauen, einfach, weil sie niemals etwas tun würde, das sie für falsch hält. Nein, Blütenjunges, das ist nicht das Gleiche, wie immer die Wahrheit zu sagen. Selbst Eichhornschweif hat ihre Geheimnisse.

Es war kühn vom SternenClan, sie mit Brombeerkrallen auf die Mission zum Wassernest der Sonne gehen zu lassen – auch wenn sie ihm sowieso gefolgt wäre. Doch kehrte sie als eine bessere Kriegerin zurück. Ohne diese Reise wäre sie immer Blattsees kleine Schwester geblieben, die tollkühne Schülerin, die sich ständig mit allen vier Pfoten in Schwierigkeiten brachte. Die Mission zeigte, dass sie nicht nur den Mut ihres Vaters Feuerstern besitzt, sondern auch die Entschlossenheit ihrer Mutter Sandsturm, was im DonnerClan nicht immer geschätzt wird.

Sturmpelz war der Erste, der sich in sie verliebte. Er sah da etwas hinter den Dummheiten und dem feurigen Temperament, während sie für Brombeerkrallen zunächst nur eine streitsüchtige Nervensäge war. Aschenpelz, der ihr bestimmt ein treuer Gefährte gewesen wäre, wusste die Stärke hinter ihrer impulsiven Art nicht zu schätzen. Eichhornschweif brauchte einen Kater, der das gleiche Feuer hatte wie sie, und keinen, der es unterdrücken wollte, und dieser Kater konnte nur Brombeerkrallen sein.

Eichhornschweif und Brombeerkrallen haben so viel zusammen durchgemacht und die Kätzin war Häherpfote, Distelpfote und Löwenpfote immer eine liebevolle Mutter. Ich hoffe, sie wird für ihre Hingabe belohnt werden.



BROMBEERKRALLE

Tigersterns Sohn war es von Anfang an vorherbestimmt, einen Pfad aus Licht und Schatten zu beschreiten. Sicher kam es ihm manchmal so vor, als müsste er dem DonnerClan sein ganzes Leben lang seine Loyalität beweisen. Er wurde als erste Katze auserwählt, um zum Wassernest der Sonne zu wandern, und da Blaustern ihm ohne Zögern vertraute, hätten seine Clan-Gefährten es auch tun sollen. Ich glaube, nicht einmal Feuerstern hätte die anderen Katzen auf dieser Suche nach Mitternacht so gut führen können. Seine Neugier und Großzügigkeit hätten ihn von seinem Weg abgebracht, weil er unterwegs immer wieder anderen geholfen hätte. Brombeerkralle jedoch marschierte zielstrebig zu den Klippen und hörte, was Mitternacht zu sagen hatte. Dann kehrte er in den Wald zurück und machte sich erneut auf den Weg, diesmal mit allen vier Clans, um eine neue, sichere Heimat zu suchen. Welchen Beweis braucht es noch, dass er eine tapfere und treue Katze ist, die alles tun würde, um ihren Clan-Gefährten zu helfen?

Und doch ... und doch ließ er zu, dass sein Vater Tigerstern in seinen Träumen wandelte und ihn anstachelte, nach Macht zu streben. Er schmiedete sogar Pläne mit Habichtfrost – ein außergewöhnlicher Mangel an Weitsicht für einen so erfahrenen Krieger. Ist sein Herz wirklich so rein, wie er uns glauben machen will? Kann Tigersterns Sohn je wirklich aus dem Schatten seines Vaters treten? Ihr drei seht mich mit so großen Augen an, als würde ich die Antwort bereits kennen.

Ich kenne sie, aber es ist noch nicht an der Zeit, sie preiszugeben. Manche Dinge müssen vom Schicksal offenbart werden.

